



MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Eiselfing

Ausgabe 08 - 2023



Motiv: Weihe des neuen Fahnenbands bei der 140-Jahr-Feier der Schützengesellschaft Eiselfing



Anmeldeschluss:

Anmeldeschluss für Anträge zur Sitzung des Gemeinderats am 5. September 2023 ist Freitag, 25. August 2023.

Die Sitzungstermine und jeweiligen Tagesordnungen finden Sie unter: www.eiselfing.de

Ihr Kontakt zum Bürgermeister:

Georg Reinthaler
Josef-Huber-Straße 14
83549 Eiselfing

Telefon dienstlich: 08071/9097-14
Telefon privat: 08071/55 71 687
Mobil: 0176/728 301 00
E-Mail: buergermeister@eiselfing.de

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung:

Mo. 08.00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Di. 08:00 - 12:00 Uhr
Mi. kein Parteiverkehr
Do. 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Terminabsprachen im Einzelfall sind nach wie vor möglich.
Tel. 08071-9097-0

Der Behindertenbeauftragte der Gemeinde Eiselfing, Herr Rupert Ober, ist erreichbar:
Tel.: 08071-1349
Anschrift:
Lindenweg 6
83549 Eiselfing

Die Seniorenbeauftragten der Gemeinde Eiselfing, Frau Renate Hanslmeier (Pfarrweg 3, 83549 Eiselfing) und Frau Maria Bösch (Ostermühl 2, 83549 Eiselfing), sind erreichbar: Tel. 08071/5264121 und 08071/5680

Der Jugendbeauftragte der Gemeinde Eiselfing, Herr Alexander Lax, ist erreichbar:
Tel.: 0179/1289973
Anschrift:
Ziegeleistraße 8
83549 Eiselfing

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes:

Di. 14:00 - 16:00 Uhr
Fr. 13:00 - 16:30 Uhr
Sa. 08:30 - 12:00 Uhr

Termine Müllabfuhr:

Leerung Blaue Papiertonnen: **Di., 08.08.**
Leerung Restmülltonnen: **Di., 08.08., Di. 22.08.**
Leerung der 1.100 l Müllgroßbehälter: **Mi., 02.08., Mi., 09.08., Do., 17.08., Mi., 23.08., Mi., 30.08.**

Bekanntmachungen:

Bekanntmachungen, die an der Amtstafel der Gemeinde Eiselfing veröffentlicht werden, sind auch im Internet zu finden unter: www.eiselfing.de

Social Media
QR-Codes der
Gemeinde
Eiselfing



Technik-Service Stocker

Verkauf und Reparatur

- Fernseher
- Haushaltsgeräte
- SAT-Anlagen
- PC und Notebooks
- Kaffeevollautomaten
- Telefonanlagen
- Überwachungs- & Alarmanlagen
- Thermomix Reparatur

Installation PC-Netzwerktechnik

Fachgeschäft in Osendorf (direkt an der B304)
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 8 - 12 Uhr | 13 - 17 Uhr

Über 2 Mio. Ersatzteile auf elektronik48.de

Tel. 08075 643 · Osendorf 14 · 83123 Amerang
tv-stocker@web.de | IQ-TechnikServiceStocker.de





Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 4. Juli 2023

(Alle Beschlüsse einstimmig, sofern nicht anders angegeben)

01. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 6. Juni 2023

02. Bauanträge

02.A Errichtung eines Austragshauses mit Carport auf den Grundstücken FlNr. 121 und 187 der Gemarkung Schönberg (Weiglham 3)

02.B Tektur zum Vorbescheid: Umbau eines bestehenden Anbindestalls, Neubau eines Viehstalls und Abbruch des bestehenden Stadels auf dem Grundstück FlNr. 665 der Gemarkung Freiham (Freihamer Straße, Kerschdorf); 0:14 (damit abgelehnt)

03. Bebauungsplan „Kirchensur Reiterbergerstraße“ der Gemeinde Amerang im beschleunigten Verfahren nach § 13b i.V. m. § 13a BauGB: Beteiligung der Gemeinde Eiselfing nach § 4 Abs. 1 BauGB

04. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzungen (BGS/EWS) der Gemeinde Eiselfing

05. Bürgerbegehren „Stoppt den Solarpark Perfall-Eiselfing“ gegen den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Sondergebiet für Photovoltaik-Freiflächenanlage Perfall“: Ergebnis zur Prüfung der eingereichten Unterschriftenlisten und Zulässigkeitsentscheidung

06. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 6. Juni 2023 (keine Beschlussfassung)

07. Sonstiges (keine Beschlussfassung)

Aus dem Fundamt

Im Fundamt der Gemeinde Eiselfing wurde abgegeben:

Gegenstand	Datum	Fundort
Jacke	13.12.22	Autohaus Gartner
Blauer Wellensittich	16.01.23	Autohaus Gartner
Schlüssel mit Anhänger	28.02.23	Zwischen Kindergarten, Schule u. Sporthalle
Schlüssel	06.03.23	Eingang Schule, Pfarrer-Möderl-Weg
Brille	06.03.23	Eingang Schule, Pfarrer-Möderl-Weg
Handy	28.6.23	Bergauf, Gemeinde Griesstätt vor Kerschdorf am Straßenrand

Für gefundene Tiere und gefundene Handys gelten abweichende Regelungen, die im Bedarfsfall im Fundbüro erfragt werden können.

Hat sich innerhalb von sechs Monaten nach der Anzeige des Fundes bei der Gemeinde kein Eigentümer gemeldet, erwirbt der Finder grundsätzlich das Eigentum an der Sache. Der Finder wird nach Ablauf der Frist

benachrichtigt, dass die Fundsache abgeholt werden kann. Der Finder muss allerdings weitere drei Jahre lang mit einem Bereicherungsanspruch des früheren Eigentümers rechnen.

Verzichtet der Finder auf die Sache, so geht das Eigentum auf die Gemeinde über (§ 976 Abs. 2 BGB).



Ludwig Ried
Zaubergarten
Baumschule - Gärtnerei

Reisach 8
83512 Wasserburg
Tel. 08071 - 922 76 70

Öffnungszeiten im August: Mo-Sa von 8-12 Uhr

info@zaubergarten-ried.de • www.zaubergarten-ried.de

Obstbäume • Beerensträucher • Rosen • Hortensien





Bürgerentscheid zum geplanten Solarpark in Eiselfing

Soll das Bauleitplanverfahren für den geplanten Solarpark in Perfall (Foto) gestoppt werden oder nicht? Über diese Frage können die Bürger der Gemeinde Eiselfing am Sonntag, den 24. September 2023, mittels Bürgerentscheid selbst abstimmen. Einen entsprechenden einstimmigen Beschluss fasste der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung.

Die Verwaltung hatte die im Juni 2023 im Rathaus eingereichten Unterschriftenlisten zum Bürgerbegehren „Stoppt den Solarpark Perfall-Eiselfing“ geprüft. Insgesamt 302 gültige Unterschriften entsprachen demnach 12,4 Prozent der Wahlberechtigten in der Gemeinde. Somit ist das Bürgerbegehren zulässig. Die Prüfung der Fragestellung und Begründung durch die Kommunalaufsicht im Landratsamt Rosenheim hat ebenfalls keine Beanstandungen ergeben.

Da der Gemeinderat ohne Gegenstimmen beschloss, am Bauleitplanverfahren für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Sondergebiet für Photovoltaik-Freiflächenanlage Perfall“ festhalten zu wollen, hat gemäß



Gemeindeordnung nun innerhalb von drei Monaten nach der Zulässigkeitsentscheidung ein Bürgerentscheid stattzufinden. Als Datum legte das Gremium den Sonntag, 24. September 2023, fest.

Über den genauen Ablauf wird die Gemeinde Eiselfing die Bevölkerung rechtzeitig informieren.



Linie 9419 Amerang – Wasserburg

In der Zeit vom 31.07. – 09.09.2023, ist wegen der Straßensperrung zwischen Eiselfing und Evenhausen ein geänderter Fahrplan gültig, dieser Fahrplan hängt an allen Haltestellen aus.

Infos unter Tel.: 08071-1676 oder

www.Hilger-Busreisen.de



Richtige Entsorgung von Asbest und Mineralfaserabfällen

Mineralfaserabfälle und Asbest sind Abfälle zur Beseitigung und müssen dem Landkreis Rosenheim oder seinen Beauftragten übergeben werden. Es besteht eine Andien- und Überlassungspflicht.

Asbest ist ein krebserzeugendes Mineral. Gängige Verwendungen sind u. a. in Wellplatten, Fassadenplatten, Dichtschnüren, Spritzasbest, Mörtel und Fliesenkleber sowie in Nachtspeicheröfen. Nähere Informationen zur Entsorgung von Nachtspeicheröfen finden Sie unter <https://www.abfall.landkreis-rosenheim.de>.

Die Anlieferung darf nur in zugelassener Verpackung mit der Kennzeichnung „Asbest“ erfolgen. Hierbei ist zu beachten, dass der dafür vorgesehene Sack nicht überladen werden darf und staubdicht zuzubinden ist. Im Bedarfsfall kann er auch abgeklebt werden. Die vorhandenen Trageschlaufen müssen für die Entladung frei bleiben.

Künstliche Mineralfasern (KMF), die häufig auch als Glaswolle, Steinwolle, Mineralwolle oder Rockwool bezeichnet werden, können ebenso krebserregend sein. Die

Anlieferung darf ebenfalls nur in zugelassener Verpackung mit der Kennzeichnung „Mineralfaserabfälle“ erfolgen. Die dafür vorgesehenen Säcke sind staubdicht zuzubinden.

Kleinmengen (Asbest: bis max. 2 Tonnen; Mineralfaser: max. 6 m³ = rd. 200 kg) können bei der Landkreismüllabfuhr in Bad Aibling angeliefert werden.

Größere Mengen (Asbest: ab 2 Tonnen; Mineralfaser: ab 6 m³ bzw. 200 kg) sind bei der Firma Zosseder anzuliefern.

Weder Asbest noch Mineralfaserabfälle dürfen über die Restmülltonne oder die Wertstoffhöfe entsorgt werden!

Säcke für Asbest und Mineralfasern können an beiden Standorten erworben werden.

Kontaktdaten und Öffnungszeiten der Landkreismüllabfuhr Bad Aibling und der Firma Zosseder sowie weitere Informationen inklusive Preise erhalten Sie im Internet unter <https://www.abfall.landkreis-rosenheim.de>, bei der Abfallberatung, Telefon: 08031/392-4313 oder per E-Mail unter abfallberatung@lra-rosenheim.de.

Gemeindebücherei Sankt Rupert Eiselfing

Die ehemalige Pfarrhauhalterin, Frau Ratschmeier, gründete 1951 die Bücherei. Sie war damals in einem Raum im Pfarrhaus untergebracht. Die Bücherei hat sich stets weiterentwickelt und nach mehreren Umzügen ist sie seit 2015 in den renovierten Räumen im ersten Stock des Pfarrheims untergebracht. Über den Aufzug in der Gemeindeverwaltung ist sie auch barrierefrei zu erreichen.

Durch Zuschüsse von Diözese, Staat, Gemeinde und Pfarrei sowie Spenden ist es möglich, den Bestand stets zu aktualisieren und den Wünschen der Leser anzupassen sowie gegen einen geringen Mitgliedsbeitrag zu nutzen. Besonders der Kinderbereich ist vielfältig für jede Altersgruppe ausgestattet und es stehen auch „Tonies“ zur Ausleihe zur Verfügung.

Der Kinderbereich wird außerdem durch einen monatlichen Besuch der Schulklassen und des Kindergartens mit den Vorschulkindern genutzt. Die Bücherei ist zusätzlich an dem bundesweiten Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung „Lesestart 1-2-3“ beteiligt. Sets mit Bilderbüchern und Elterninformation werden kostenlos in der Bücherei ausgegeben. Der aktuelle Gesamtbestand



beträgt ca. 5.000 Medien. Die Bücherei wird rein ehrenamtlich von sieben Mitarbeiterinnen betreut.

Öffnungszeiten: Dienstag von 15.00 bis 18.30 Uhr und Sonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr. In den Schulferien geschlossen.

Telefon: 08071-1042347

E-Mail: gemeindebuecherei.eiselfing@gmail.com

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Das Team der Bücherei



Grundschule Eiselfing - Besuch der Recyclinganlage in Schilchau

Das Thema Müll gewinnt in unserer Gesellschaft immer mehr an Bedeutung. Deshalb ist es im aktuellen Grundschullehrplan bereits in der 2. Jahrgangsstufe verankert. Die Schulkinder sollen sensibilisiert werden, dass der beste Abfall der ist, der gar nicht erst entsteht, und sie sollen vielfältige Möglichkeiten der Müllvermeidung kennenlernen. Doch was geschieht mit dem Abfall, der dennoch anfällt? Die zweite Klasse erfuhr im Unterricht zuerst Wissenswertes über verschiedene Arten des Recyclings und durfte dann zum Abschluss des Themas eine richtige Recyclinganlage besuchen. In der zweiten Woche nach den Pfingstferien ging es für die Klasse 2a nach Schilchau zur Sortieranlage der Firma Zosseder.

Es wurde den Kindern gezeigt, wo der Abfall aus dem Landkreis Rosenheim hinkommt, der kein Restmüll ist, und wie dieser dort aufwändig nach Sorten getrennt wird. Die Kinder staunten über die unglaublichen Mengen von Müll, die dort angeliefert werden. Zu Beginn und zum Schluss der Führung wurde die gesamte Klasse auf einer Fahrzeugwaage gewogen, um den Schülern zu verdeutlichen, wie das Gewicht des angelieferten Mülls ermittelt wird. Jeder Schüler bekam eine Warnweste, wie sie



auch die Mitarbeiter auf dem Gelände zu ihrer Sicherheit tragen. Das Team der Firma nahm sich viel Zeit für die Schüler und zeigte ihnen viel Spannendes zum Thema. Auf einer Hebebühne durften die Kinder von oben das Gelände überblicken, auf dem das Schwemmholz aus dem Landkreis angeliefert und zerkleinert wird. Zum Abschluss gab es noch eine kleine Brotzeit, bevor es wieder zurück nach Eiselfing ging. Wir bedanken uns bei der Firma Zosseder recht herzlich für den lehrreichen Ausflug.

DIE NEUE EISELFING HEIMATAPP IST DA!

Mit deiner offiziellen Eiselfing HeimatApp bist du ab sofort bestens informiert, was in deiner Gemeinde passiert!

SICHER | EINFACH | AKTUELL



www.heimat24.de



Jetzt kostenlos
downloaden!

Regeneratives Nahwärmenetz für Eiselfing



Im Ort Eiselfing soll ab dem kommenden Jahr mit einem nachhaltigen Nahwärmenetz begonnen und damit bereits viele Gewerbebetriebe und kommunale Gebäude mit sauberer Wärme versorgt werden. Entsprechende Pläne wurden jetzt in einer öffentlichen Informationsveranstaltung bekanntgegeben, an der neben zahlreichen Anwohnern auch Verantwortungsträger der Gemeinde Eiselfing teilnahmen.

Betreiberin wäre die neu gegründete Nahwärmeversorgung Eiselfing GmbH (NVE), deren Geschäftsführer Eberhard Hälbich (Foto) das Projekt präsentierte. Die mit zertifizierten Hackschnitzeln direkt aus dem Wasserburger Land betriebene Anlage werde derzeit mit einer möglichen Leistung von 2,4 Megawatt und einem knapp fünf Kilometer langen Leitungsnetz geplant. „Ein positiver Förderbescheid des Bundes in erster Instanz für die Planung zur Verwirklichung dieses Wärmenetzes ist als finanzielle Grundvoraussetzung der Millioneninvestition bereits erteilt worden.“

Es sind zudem schon viele Haushalte aus dem Ort Eiselfing, die anschließen möchten, an die Betreiberin herantreten. Die Investitionsgröße ist jedoch beachtlich und somit wäre der NVE und diesem Projekt geholfen, wenn sich noch mehr Bürger dazu entschließen könnten, dieses Eiselfinger Wärmenetz zu unterstützen und einen Anschluss ans Netz beantragen würden. „Eiselfing könnte damit einen erheblichen Beitrag zur Nachhaltigkeit und Umweltfreundlichkeit der Gemeinde leisten“, so die einheitliche Meinung der Verantwortungsträger der Kommune und des beteiligten Energieberatungs- und Planungsbüros Dirschedl.

Vollumfänglich unterstützt wird das Projekt seit dem

Planungsbeginn durch den Gemeinderat und die Verwaltung im Rathaus, wie Bürgermeister Georg Reintaler berichtete. So würde die Gemeinde Eiselfing beispielsweise den bereits bestehenden Gebäudezusammenschluss bewusst in das neue Wärmenetz integrieren. Auch solle zusätzlich die Turnhalle, für die eine attraktive Summe an Fördergeldern bereitsteht, angeschlossen werden. Kommunale Verkehrs- und Grundflächen für die Leitungsverlegung würden zur Verfügung gestellt. „Die Gemeinde erhält ein erstrangiges Vorkaufsrecht auf dieses künftige Wärmenetz, wodurch sichergestellt ist, dass auch zukünftig die Wärme mit kommunaler Sicherheit geliefert wird.“

Josef Pflügl vom gleichnamigen Haustechnikbetrieb erläuterte die insgesamt vier Bauabschnitte, mittels denen der Ort Eiselfing ab dem Jahr 2024 mit Nahwärme erschlossen werden soll. Die dafür erforderliche Heizzentrale wird auf einem Grundstück im Gewerbegebiet in Eiselfing errichtet.

Dass nicht nur das Projekt als solches, sondern auch jeder private Anschlussnehmer eine derzeit sehr attraktive Bundesförderung erhält, berichtete Dieter Dirschedl. Interessenten aus dem Ort Eiselfing hätten nun bis zum 15. September 2023 Zeit, sich zu melden. Dann müssten die betreffenden Gebäude unter anderem für die weitere Bearbeitung der Machbarkeitsstudie sowie die Kalkulation beispielsweise der Anschlusskosten erfasst werden, so Dirschedl.

„Ob in den nächsten Jahren möglicherweise noch eine Erweiterung des Nahwärmenetzes in den Ort Bachmehring realistisch ist, hängt maßgeblich davon ab, ob und in welchem Umfang das jetzt geplante Ursprungsnetz in Eiselfing verwirklicht werden kann“, betonten Eberhard Hälbich und Dieter Dirschedl abschließend. Die Nahwärmeversorgung Eiselfing GmbH stehe dem wohlwollend gegenüber.





Wohin mit leeren Zahnpastatuben, Lippenstiften & Co.?

Täglich fallen im Badezimmer unterschiedlichste Abfälle an. Richtig getrennt und entsorgt kann ein Großteil davon verwertet werden.

Leere Kunststoff- und Kosmetikverpackungen:

Verpackungen wie Shampoo- und Bodylotionflaschen, Zahnpastatuben, Behälter von Wimperntuschen, Lippenstiften und anderen Kosmetika können über die Container für Verkaufsverpackungen an den Wertstoffhöfen im Landkreis Rosenheim entsorgt werden. Einzelne Verpackungsbestandteile wie Deckel oder die Bürstchen von leeren Wimperntuschen sind vorab von der restlichen Verpackung zu trennen, dürfen jedoch in die gleichen Container gegeben werden.

Leere Spraydosen:

Spraydosen aus Metall wie Deo, Haarspray oder Rasierschaum können ebenfalls über die Container für Verkaufsverpackungen entsorgt werden. **WICHTIG:** Sie müssen vollständig entleert sein! Volle Spraydosen sind beim Personal der gemeindlichen Wertstoffhöfe oder beim Umweltmobil abzugeben.

Verpackungen aus Glas:

Restentleerte Parfümflakons, Cremetiegel oder Deoroller aus Glas gehören zum Altglas und sind sortiert nach den Farben Weiß, Grün oder Braun über die Altglascontainer an den Wertstoffhöfen oder Wertstoffinseln im Landkreis zu entsorgen. Glasverpackungen aus anderen Farben wie z. B. Blau oder Rot, sind zum Grünglas zu geben, da dieses beim Recycling die meisten Fehlfarben verträgt.

Verpackungen aus Papier und Karton:

Umverpackungen, die aus Papier oder Karton bestehen, gehören in die Altpapiersammlung.

Altpapier kann über die Wertstoffhöfe, die Wertstoffinseln oder die eigene Altpapiertonne entsorgt werden. Befindet sich an der Kartonverpackung z. B. ein Sichtfenster aus Kunststoff, sind diese Bestandteile vorab voneinander zu trennen und der Kunststoffbestandteil über die Container für Verkaufsverpackungen zu entsorgen.

Gebrauchte Hygieneartikel wie Watte pads, Kosmetik- und Papiertaschentücher, Binden etc. aber auch Einwegrasierer, Rasierklingen oder Zahnbüsten gehören dagegen in den Restmüll, da es sich hierbei um keine Verkaufsverpackungen handelt.

neon Prävention & Suchthilfe

**WIR BIETEN BERATUNG,
AMBULANTE THERAPIE
& MPU-VORBEREITUNG**

- ▶ Bei Alkohol, Medikamenten & Drogen
- ▶ Für Betroffene und Angehörige
- ▶ Wahrung der Schweigepflicht

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
08031 30 42 300 • neon-rosenheim.de

Freddy Eisner

Ihr Trauerberater für Eiselfing und Umgebung

Mit unserer 75 jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



BRAND TRAUERBERATUNG
Wasserburg . Klosterweg 12 . 08071 50112





Die Aufgabenverteilung und die Telefonnummern der Mitarbeiter/-innen im Rathaus sind nachfolgend aufgeführt:

Vera Voggenauer

Personalwesen
Kindertagesstätten
Wahlen
Zimmer: 1.1
Telefon 08071 90 97 22
personal@eiselfing.de

Erster Bürgermeister

Georg Reinthaler
Zimmer: 1.6
Telefon 08071 90 97 14
buergermester@eiselfing.de

Klaus Huber

Kämmerei
Schulangelegenheiten
EDV
Zimmer: 1.4
Telefon 08071 90 97 17
kaemmerei@eiselfing.de

Laurentius Fischer

Geschäftsleitung
Bauamt
Bauanträge
Gemeindlicher Hoch- und Tiefbau
Bauleitplanung
Liegenschaftsverwaltung
Verkehrswesen
Zimmer: 1.3
Telefon 08071 90 97 23
bauamt@eiselfing.de
Mitarbeiterin: Nicolé Ströher



Nicolé Ströher

Zimmer: 0.2
Telefon 08071 90 97 20
ewo@eiselfing.de

Alexander Spielvogel

Zimmer: 0.2
Telefon 08071 90 97 13
ewo@eiselfing.de

Einwohnermeldeamt
Passamt, Fundamt
Gewerbemeldungen
Veranstaltungs- und
Gaststättenwesen
Führerscheinanträge
Fischereischeine

Renate Scholz

Kasse
Mahnungen und Vollstreckungen
Zimmer: 1.5
Telefon 08071 90 97 21
kasse@eiselfing.de

Jana Heyenbrock

Abwassergebühren
Abfallbeseitigung
Gemeindesteuern
Soziale Angelegenheiten
Gemeindeblatt
Zimmer: 1.2
Telefon 08071 90 97 12
gebuehren@eiselfing.de

Christina Landmann

Kasse
Anlagenbuchhaltung
Zimmer: 1.5
Telefon 08071 90 97 18
steuer@eiselfing.de



Interessanten und aktuellen Lesestoff finden alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen in der

Gemeindebücherei Sankt Rupert Eiselfing

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 15.00 bis 18.30 Uhr
Sonntag: 10.00 bis 11.00 Uhr

(während der Schulferien geschlossen)

Telefon: 08071-1042347



Hallo, ihr Frauen aus der Gemeinde Eiselfing!

De Frauengemeinschaft suacht dringend Verstärkung. Wia wars? In Eiselfing san sovui junge Frauen und Mamas do. Ma ko vui seiba gestalten und Ideen einbringen. Ah zum Lacha hamma immer was. Wir brauchen dringend ah paar neue in unserm Vorstandsteam, damit ahmoi wieder ah frischer Wind einkeimt. Dabei is es doch echt immer interessant. Wir sand ah katholischer Verein, der unter den Dachverband München steht. Weil do setzn sie de für uns Frauen ei, zum Beispiel, dass endlich ah moi gleiche Lohnzahlung is für Frauen und Männer. Oder dass mir ah moi in da Kirch was zum song ham, ned oiwei de Männer. Do gibt's no vui mehra zum Ändern.

Mir machan im ganzen Jahr vui scheene Sachan, zum Beispiel: A selbstgestaltete Maiandacht und an Weltgebetstag, de immer recht vui Spaß machan. Ah Feiern derma gern den Fasching mit tollen Aufführungen. Pizzaverkauf beim Dorf-Flohmarkt, wo des Geld dann gschpend werd. Oder ah moi an Kochkurs und a Kinderferienprogramm, des immer sehr beliebt is. Auch für unsere Senioren machma scheene Nachmittage im Winter. Des herd sich do ois guad oh, oder?

Überlegts es eich und ruafts oane vo uns oh. Bei da Resi

Bräu (08071-7029), bei da Anni Hintermayr (08071-3375), bei da Maria Hainzlschmid (08071-914422) oder bei da Maria Freiberger (08071-4953) und natürlich geht's a bei da Monika Eicher (08071-924229).

Oiso, dann gfreima uns auf eichan Anruf!



Das Spielen auf öffentlichen Straßen ist grundsätzlich verboten

Aufgrund derzeit vermehrter Meldungen an die Gemeindeverwaltung wird an dieser Stelle auf die Straßenverkehrsordnung (StVO) verwiesen. Der darin enthaltene Paragraph 31 „Sport und Spiel“ ist eindeutig und lautet wie folgt: Sport und Spiel auf der Fahrbahn, den Seitenstreifen und auf Radwegen sind nicht erlaubt.

Dies wäre nur erlaubt, wenn es durch ein die zugelassene Sportart oder Spielart kennzeichnendes Zusatzzeichen angezeigt ist – was grundsätzlich in keinem Ortsteil der Gemeinde Eiselfing der Fall und auch nicht beabsichtigt ist.

Für Verstöße ist ausdrücklich nicht die Gemeinde Eiselfing, sondern die Polizei zuständig. Bei dieser können entsprechende Vorfälle zur Anzeige gebracht werden. Sollten

Anwohner oder Passanten darüber hinaus der Auffassung sein, dass bei kleinen, alleine auf öffentlichen Straßen spielenden Kindern die elterliche Aufsichtspflicht verletzt wird, so ist die Gemeinde hier ebenfalls nicht zuständig. Entsprechende Meldungen sind an das Kreisjugendamt Rosenheim zu richten.

Viel besser und zielführender wäre es jedoch, wenn erst gar keine Anzeigen beziehungsweise Meldungen erforderlich werden. Das setzt jedoch einen vernünftigen und rücksichtsvollen Umgang miteinander voraus. Für die automatisch gegebene Vorbildfunktion der Eltern gibt es hingegen keine übergeordnete Stelle – sie verbleibt ausnahmslos ganz persönlich bei allen Müttern und Vätern.

Die Gemeinde Eiselfing trauert um

Josef Hintermeier

Herr Hintermeier war von 1966 bis 1971 Mitglied des Gemeinderates der Altgemeinde Aham sowie von 1971 bis 2002 Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Eiselfing.

Er hat in dieser Zeit die Entwicklung unserer Kommune aktiv mitgestaltet.

Die Gemeinde Eiselfing wird ihm stets ein ehrendes Andenken erweisen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt den Familienangehörigen und Freunden des Verstorbenen.

Georg Reinthaler
Erster Bürgermeister



Die Mitglieder
des Gemeinderates

Der Energiespartipp des Monats August

Eine Kaffeemaschine verbraucht durchschnittlich 80 Prozent ihres Stroms für das Warmhalten des fertigen Kaffees und nur 20 Prozent für das Erhitzen des Wassers. Füllen Sie deshalb den fertigen Kaffee in eine Pumpthermoskanne

um. Sie hält den Kaffee heiß und das Aroma frisch – völlig ohne Strom. Wenn Sie Teewasser mit einem elektrischen Wasserkocher erhitzen, nehmen Sie nur die Menge, die Sie auch wirklich brauchen.

Nächster Seniorenausflug am 9. August 2023 zur Griesner Alm im Kaiserbachtal

Abfahrt um 10.30 Uhr am Kirchplatz, Abendeinkehr beim Huberwirt.

Anmeldung ab Montag, den 31. Juli 2023, ab 9.00 Uhr telefonisch unter 08071-7511 bei Brigitte Aringer.



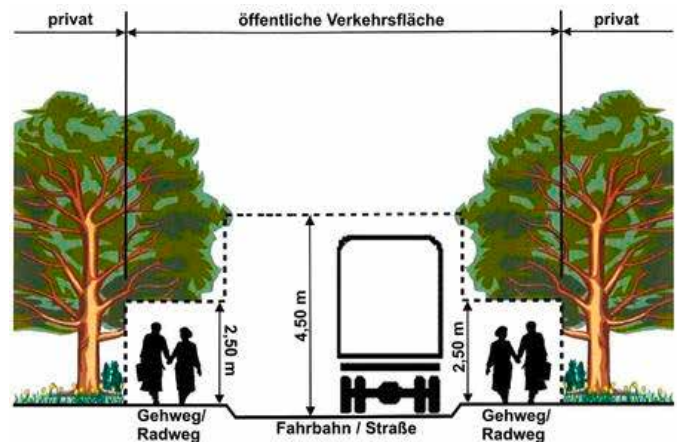
Hecken, Bäume und Sträucher regelmäßig zurückschneiden

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, müssen die am Straßenverkehr beteiligten Personen und Fahrzeuge die öffentlichen Straßenflächen ungehindert benutzen können. Öffentliche Straßenfläche ist nicht nur die Fahrbahn selbst, sondern auch der Geh- und Radweg. Durch hereinragende Anpflanzungen kann eine Gefährdung der Verkehrsteilnehmer eintreten, zum Beispiel dann, wenn ein Fußgänger gezwungen ist, auf die Fahrbahn auszuweichen. Im Interesse der Verkehrssicherheit sind die Bepflanzungen unter Einhaltung der Natur- und Tierschutzaufgaben auf das notwendige Maß zurückzuschneiden.

Ganzjährig müssen die folgenden lichten Räume grundsätzlich frei bleiben:

- 4,50 Meter über der Fahrbahn
- 2,50 Meter über dem Radweg
- 2,50 Meter über dem Gehweg

Daneben dürfen auch Verkehrszeichen nicht verdeckt werden. Die Anpflanzungen sind so zurückzuschneiden, dass Verkehrszeichen von Verkehrsteilnehmern stets rechtzeitig wahrgenommen werden können. An Straßeneinmündungen und -kreuzungen, insbesondere mit Vorfahrtsregelung „rechts vor links“, sollten Hecken und



Sträucher zur Gewährleistung der Verkehrsübersicht nicht höher als 70 Zentimeter sein.

Straßenlaternen sind oft durch Anpflanzungen auf Privatgrundstücken derart eingewachsen, dass deren Leuchtkraft beeinträchtigt wird. Auch hier gilt: Äste und Hecken so zurückschneiden, dass Straßenlaternen in ihrer Funktion nicht beeinträchtigt werden. Zur Vermeidung von Schadenersatzansprüchen gegen die verantwortlichen Grundstückseigentümer bittet die Gemeindeverwaltung alle Betroffenen, die störenden Anpflanzungen regelmäßig zurückzuschneiden.

Übung Absturzsicherung der Feuerwehr Schönberg



Die Gruppe Absturzsicherung der Feuerwehr Schönberg konnte kürzlich bei bestem Wetter eine Übung im Wildfreizeitpark Oberreith durchführen. Am Turm der „Mega Fox“-Anlage boten sich dazu beste Voraussetzungen, um die Themen Selbstsicherung in absturzgefährlichen Bereichen zu vertiefen.

Nach einer kurzen Besprechung ging es für die Teilnehmer zunächst darum, sich auch bei größerer Höhe außen am Turmgeländer zu sichern und den horizontalen Vorstieg zu trainieren. Eine gute Kommunikation und absolutes Vertrauen in den sichernden Kameraden standen hierbei im Vordergrund.

Nach halber Umrundung des Turmes wurde schließlich das Ablassen des vorstiegender Kameraden trainiert, um die richtigen Handgriffe in einer Notsituation, wie zum Beispiel im Falle eines Sturzes ins Seil, sicher anwenden zu können. Auch eine Selbstrettung wurde trainiert, bei der sich die Kameraden eigenständig aus größerer Höhe abseilten.

Nach einer kurzen Mittagspause kam dann als Abschluss und kleines Highlight noch die Fahrt mit dem „Mega Flying Fox“ zurück zum Parkplatz und somit der Abschluss des Übungstages. Ein ganz herzlicher Dank der Feuerwehr Schönberg gilt dem Team des Wildfreizeitparks Oberreith, das uns unkompliziert sofort die Zusage gab, in der Anlage üben zu dürfen.



Eiselfinger Ferien-Radrätsel 2023

Liebe Kinder, liebe Jugendliche,

in diesem Jahr könnt ihr Eiselfing in den Sommerferien wieder mit dem Rad erkunden. Sucht einfach die Bilder mit Hilfe der Karte. Tragt an jedem Ballon (📍) die jeweilige Nummer des Bildes ein. Dann beantwortet noch die Fragen und schon seid ihr mit dabei.

Der Start ist an der Turnhalle in Eiselfing und ihr radelt dann in Richtung Alteiselfing, weiter nach Freiham, von dort zurück und weiter in Richtung Thalham.

Bitte tragt alle einen Helm und achtet beim Befahren und Überqueren der Straßen mit euren verkehrssicheren Rädern auf Fahrzeuge und sonstige Gefahren!

Für jeden Teilnehmer gibt es tolle Preise zu gewinnen. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich beim Gasthaus Sanftl, der Bäckerei Daumoser, dem Hofcafé Dirnecker, der Osteria da Christian, der Fahrradwelt Huber sowie den Sponsoren des Ferienprogramms bedanken.

Bitte das ausgefüllte Radrätsel (Fragen und die Karte mit den Nummern der Bilder) bis zum 15. September 2023 in den Briefkasten am Rathaus der Gemeinde Eiselfing einwerfen.

Name: _____

Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

Teilnahme bis 18 Jahre, Daten werden nur zum Zwecke der Gewinnbenachrichtigung verwendet und danach vernichtet.

1. Was befindet sich auf dem Dach des Rathauses in Eiselfing?

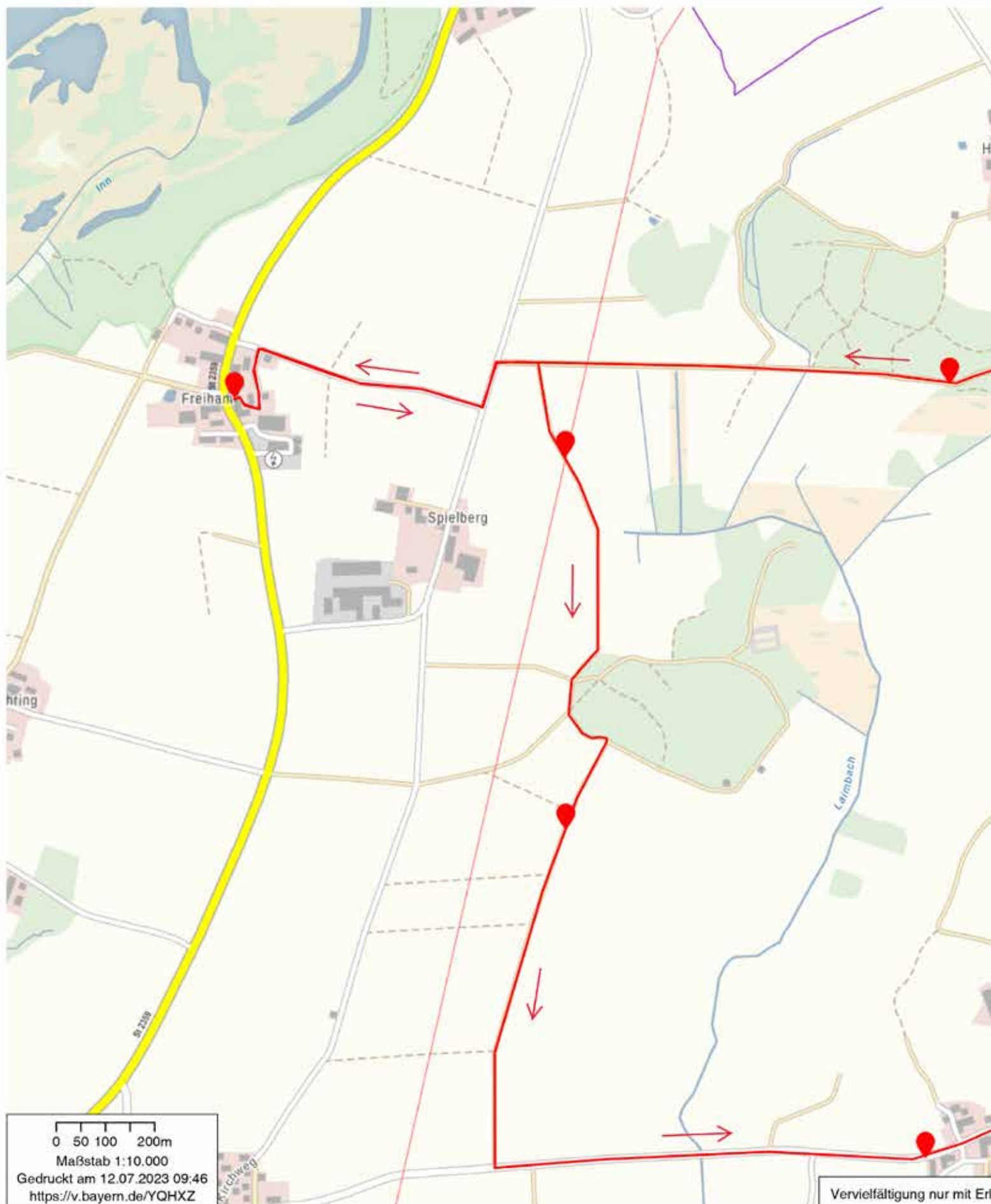
- eine Sirene
- ein goldener Apfel
- ein Storchennest

2. Welches Obst kann jeder im Herbst vor dem Rathaus ernten?

- Äpfel und Birnen
- Birnen und Zwetschgen
- Kirschen und Trauben

3. Auf dem Weg findest Du ein Schild. Darauf steht „Zur Erinnerung an die Erstellung des Kirchenweges“. Welche Jahreszahl steht darunter?

- 1800
- 1903
- 1802



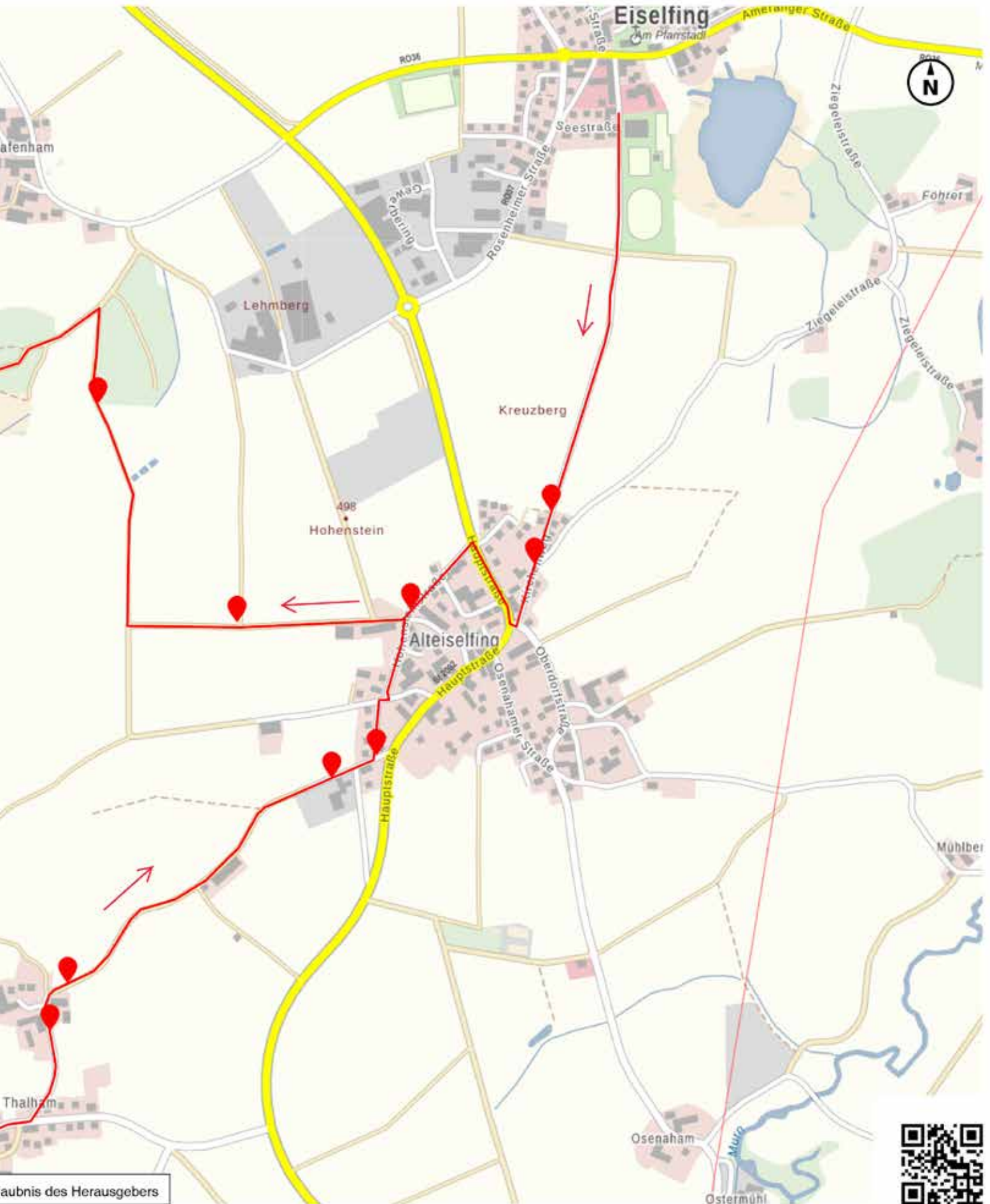




Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4



Bild 5



Bild 6



Bild 7



Bild 8



Bild 9



Bild 10



Bild 11



Bild 12



Bild 13



Bild 14

**FREI
WÄHREND
DER GESAMTEN
SCHULFERIEN**



WIR SUCHEN EINE

PÄDAGOGISCHE HILFSKRAFT

(w,m,d) für die
Schulbegleitung
in Eiselfing

mit 25 Wochenstunden



bewirb Dich
mit wenigen
Klicks direkt
mit dem
Handy!

**QUER-
EINSTEIGER
HERZLICH
WILLKOMMEN!**

STARTKLAR
Rosenheim-Ebersberg



GRUND- UND MITTELSCHULE EISELFING im Schulverbund Wasserburger Land

Werkstatttage der Klasse 7a: Schüler zu Besuch im Bildungszentrum Rosenheim

Zwei spannende Wochen mit vielen verschiedenen Einblicken liegen hinter den Kindern der 7. Klasse. In sechs verschiedenen Berufsfeldern sammelten sie interessante Einblicke und durften viele praktische Tätigkeiten ausprobieren und durchführen.



Als Start in die erste Woche wurde bei den Maurern zwei Tage lang an einem echten „Thorn“ nach Plan gearbeitet, den die Schüler mit viel Genauigkeit und Sorgfalt errichteten beziehungsweise mauerten. Auch bei den Elektrikern war Konzentration gefragt. Beim Verkabeln



einer Lichtschaltung für ein Kinderzimmer durften keine Kabel vertauscht oder falsch angeschlossen werden. Sonst leuchtete beim finalen Test leider kein Licht. Einblicke in das Berufsfeld „Raumausstatter“ wurden durch eine kleine

gestalterische Aufgabe und zusätzlichen Videos in der ersten Woche vermittelt.

In der zweiten Woche war dann noch mehr Kreativität gefordert. Beim Berufsfeld Friseur wurde zum einen gearbeitet, aber auch der Verwöhnfaktor kam nicht zu kurz. Die Aufgabe: Sich gegenseitig die Haare waschen, an einem echten Friseurwaschbecken. Dabei konnte der ein oder andere sich richtig entspannen. Im Anschluss Haare föhnen, stylen, Locken mit dem Glätteisen machen und weitere Frisuren an Puppen ausprobieren. Ein weiteres, ganz wichtiges und spannendes Berufsfeld war die Pflege. Wie messe ich den Blutdruck? Wie gebe ich eine Spritze richtig? Auf diese und viele weitere Fragen durften die Schüler durch praktische Anwendungen eine Antwort finden. Auch Wiederbelebung und das richtige Abtransportieren einer verletzten Person wurde ausprobiert. Abschließend erkundeten die Schülerinnen und Schüler noch die Berufsfelder Kosmetik und Büro. Bei gegenseitigen Gesichtsmassagen und Schönheitsmasken auftragen, hatten die Schüler viel Spaß. Und wie man seinen Urlaub beantragt und richtig mit Kunden am Telefon spricht, lernten die Kinder im Berufsfeld „Büro“.

Für die Siebtklässler waren es zwei lehrreiche und sehr interessante Wochen. Viele Kinder sammelten zum ersten Mal praktische Erfahrungen in diesen Berufsfeldern. Mit diesem Wissen können sich die Kinder den Beruf jetzt besser vorstellen. Und auch die Rückmeldung, dass diese Tätigkeit für den ein oder anderen vielleicht doch nicht in Frage kommt, ist sehr wichtig für die berufliche Orientierung.

Hausmeisterservice

Martin Edl

Mozartstraße 51
83512 Wasserburg
Mobil: 0172 9820484
Hausmeisterservice-Wasserburg@gmx.de



Rund um HAUS und GARTEN



Die Freiwillige Feuerwehr Schönberg lädt ein

20. August / 11 UHR

Gartenfest

Mittagstisch mit Grillspezialitäten & Ochsenbraten

**An beiden Tagen: Kaffee und Kuchen,
Barbetrieb, Weißbierbar und 2 Hüpfburgen**

21. August / 19 UHR

**Kesselfleisch- &
Rehragoutessen**



POLLERSHAM



Nach: Eiselfing

Standort: Sportplatz hinter der Turnhalle

Datum: 31. Juli bis 3. August 2023

Täglich MO – DO: 8:30 – 16:00 UHR

Das Spielmobil reist jedes Jahr in den Sommerferien durch den Landkreis und hält für je eine Woche in 8 ausgesuchten Gemeinden.

Das Spielmobil ist ein offenes, kostenloses Angebot zum Spielen, Basteln, Singen und Theaterspielen für alle Kinder ab 5 Jahren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



**LANDKREIS
ROSENHEIM**

Herausgeber: Landkreis Rosenheim, vertreten durch Landrat Otto Lederer,
Kontakt: Landratsamt Rosenheim, Wittelsbacherstraße 53, 83022 Rosenheim, Tel.: 08031 392-01,
E-Mail: poststelle@lra-rosenheim.de, Gestaltung: Landratsamt Rosenheim,
Foto: strichfiguren.de #384191221 / stock.adobe.com,

Großer Andrang beim Tag der offenen Tür



Am 1. Juli 2023 fand der Tag der offenen Tür mit mehreren Tausend Besuchern anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Firma Huber und Sohn statt. Neben einem bunten Rahmenprogramm für Jung und Alt wurde an

den beiden Standorten in Bachmehring und Hafenheim das eindrucksvolle Leitungsspektrum des Unternehmens präsentiert.

Gartenfest der Schützengesellschaft 1923 Kerschdorf



am Sonntag, den 6. August 2023,
beim Gasthaus Schmid in Kerschdorf



Mittagstisch ab 11.00 Uhr
mit verschiedenen Grillspezialitäten, Kaffee und Kuchen, Hüpfburg

Abends ab 18.00 Uhr gibt es wieder Schaschlik.

Das Gartenfest findet bei jeder Witterung statt!

Sonnenenergie für den Wasserzweckverband

Nach der einstimmigen Beschlussfassung in der Verbandsversammlung hat der Zweckverband zur Wasserversorgung der Schonstetter Gruppe auf den Dachflächen der Geschäftsstelle in Schonstett jetzt eine eigene Photovoltaikanlage installiert.

Die Montage der dazugehörigen Module übernahmen die technischen Mitarbeiter kurzerhand selbst. Mit einer Gesamtleistung von 21,6 kWp und einem 11,0 KWh-Batteriespeicher soll die Anlage den Eigenbedarf der Büro- und Werkstatträume abdecken und zukünftig beispielsweise auch Elektromobilität neuer Zweckverbandsfahrzeuge ermöglichen. Darüber hinaus kann der Betrieb der

Gebäudeheizung durch überschüssige Energie unterstützt werden.





140 Jahre Schützengesellschaft „Gemütlichkeit“ 1883 Eiselfing gefeiert

Im Jahr 1883 wurde die Schützengesellschaft „Gemütlichkeit“ Eiselfing im Gasthaus Sanftl gegründet. Und so war es heuer an der Zeit, das 140-jährige Jubiläum vom 1. bis einschließlich 10. Juli 2023 gebührend zu feiern.

Die aktuell rund 200 Mitglieder inklusive der Schützenjugend hatten zu diesem Anlass ein buntes Programm auf die Beine gestellt, welches die Vereinsphilosophie widerspiegelt. „Von Jung bis Alt ist bei uns jeder herzlich willkommen, Gemeinschaft zu erleben“, so Erster Schützenmeister Johannes Fischer. Und so sei es auch eine Selbstverständlichkeit gewesen, der Eiselfinger Landjugend gleich zum Auftakt die Möglichkeit zu bieten, am 1. Juli gemeinsam mit den Schützen eine Party unter dem Motto „Fly in July“ auszurichten.

Gerade einmal fünf Jahre alt ist das derzeit jüngste aktive Mitglied und auch 70-jährige Schützen nehmen genauso an Wettkämpfen teil. Für Johannes Fischer eine spannende Besonderheit der Schützengesellschaften: „Eltern können zusammen mit ihren Kindern den gleichen Sport ausüben“. Regelmäßige Übungsschießen und individuelle Trainingseinheiten ermöglichten dann letztlich auch entsprechende sportliche Erfolge.

Dazu zählen Aufstiege der ersten Rundenwettkampfmansschaft bis in die Bezirksoberliga und die Existenz von insgesamt vier Luftgewehrmansschaften sowie einer Luftpistolenmanschaft. Bei den Einzeldisziplinen blickt man auf viele Teilnahmen an



Gau-, oberbayerischen und bayerischen Meisterschaften bis hin zur Deutschen Meisterschaft zurück – im Jahr 2017 sogar mit gleich fünf qualifizierten Schützen.

Die amtierenden Schützenkönige heißen Andreas Fischer, Thomas Holzapfel (Pistole) und Markus Harwalik (Jugend). Vereinsmeister sind Irina Stemmer (Damen), Raphael Fischer (Herren), Johannes Fischer (Pistole), Anna Freiberger (Jugend) und Markus Harwalik (Schüler).

Perfekte Rahmenbedingungen für den Schießsport bietet das in den vergangenen Jahren rundum sanierte und optimierte Schützenheim im Erdgeschoss des Gasthauses Sanftl. Moderne Technik und eine angenehme Atmosphäre verleihen den Räumlichkeiten mit schönem Gewölbe einen besonderen Charme. Da können zum Beispiel die historischen Einschränkungen des Schießsports während der beiden Weltkriege oder der aufwendige, zweimonatige Neubau des damaligen Schützenheims im Jahr 1975 als Grundlage für die heutige Anlage leicht in Vergessenheit geraten.

Einen wichtigen Bestandteil im Vereinsleben bildet die Nachwuchsarbeit. Das Team um Jugendleiterin Irina Stemmer betreut momentan etwa 20 Kinder und Jugendliche. Neben der sportlichen Ausbildung an den

wöchentlichen Übungsabenden nimmt man an zahlreichen Jugendwettbewerben im Schützengau Wasserburg-Haag teil. Um Interessierten einen Einblick in den Schießsport zu ermöglichen, bieten die Jugendleiter jährlich einen Schnupperkurs im Rahmen des Ferienprogramms an.

Selbstverständlich wird im gesamten Verein die Geselligkeit großgeschrieben und die „Gemütlichkeit“ aus dem Namen beim Wort genommen. Das alljährliche Weinfest der Eiselfinger Schützen erfreut sich großer Beliebtheit unter den Gemeindebürgern, man nimmt gerne an anderen Vereinsfesten im Gau und der Gemeinde teil und bietet für die Mitglieder auch andere Aktionen an. So ist demnächst ein gemeinsamer Vereinsausflug mit integriertem Trainingslager geplant.

Dass sie auch und gerade nach 140 Jahren weiterhin bewusst mit der Zeit gehen, beweisen die Verantwortlichen der Schützengesellschaft mit ihren Plänen für die Zukunft. Unter anderem wird das Schießen mit Auflage für die älteren Mitglieder zeitnah ein fester Bestandteil des Übungs- und Wettkampfbetriebs. Zugunsten der hierfür erforderlichen Ausrüstung und zur Förderung der Jugendarbeit soll übrigens der Erlös aus den diesjährigen Jubiläumsfeierlichkeiten verwendet werden.



Gelungenes Schützenfest und „FLY IN JULY“-Party in Alteiselfing



Ende Juni starteten die Aufbauarbeiten für die Party, die wir Eiselfinger Schützen am 1. Juli gemeinsam mit der KLJB in Alteiselfing veranstaltet haben. Es packten viele Helfer an, um das Areal optimal vorzubereiten. So konnte eine gut besuchte Party stattfinden, die nicht nur reibungslos verlief, sondern auch für alle Besucher eine gute Stimmung bereithielt. Noch in derselben Nacht wurden Großteile des Aufbaus rückgebaut, um in der darauffolgenden

Reinthalener eröffnet wurde, gemeinsam mit allen Besuchern ein ausgelassenes Wein- und Bierfest.

Zwei Tage später stand der Festsonntag an, bei dem uns zahlreiche Vereine aus dem Ort und dem Schützengau besuchten. An diesem Tag war das Wetter fast ein wenig zu gut, denn es war ziemlich heiß, als wir gemeinsam zum Eiselfinger See zur Kirche marschierten. Umso mehr freuten sich alle danach auf etwas Kühles zu trinken und auf ihr Mittagessen.

Mit dem Kesselfleischessen am Montag fand unser Schützenfest, wie wir finden, einen sehr schönen und gemütlichen Ausklang bei guter Musik und gutem Essen.

Unser rundum gelungenes Festwochenende und die schöne Party wären ohne Unterstützung nicht möglich gewesen, deshalb DANKE an alle...

... Helfer/innen, die uns beim Auf-/Um-/Abbau und an den Festtagen geholfen haben.

... Firmen, Vereine und Familien, die uns unterstützt haben.

... Kuchenbäcker und Kuchenbäckerinnen für die vielen Kuchenspenden.

... Festbesucher, die mit uns gemeinsam gefeiert haben.

Der Festausschuss der SG Eiselfing und KLJB Eiselfing



Woche sofort mit den Vorbereitungen für das Schützenfest beginnen zu können.

Der Aufbau für das zweite Festwochenende verlief dank der zahlreichen Helfer reibungslos. So feierten wir am Freitag, den 7. Juli, nachdem das Fest offiziell mit dem Bieranstich durch den Schirmherrn und ersten Bürgermeister Georg

PR-Text

Andere Länder, andere Verkehrsregeln

Sommerurlaub mit dem Auto: In den Nachbarstaaten gelten einige Besonderheiten

Viele Urlauber aus Deutschland machen sich mit dem eigenen Auto auf Reise in die europäischen Nachbarländer. Auch im Verkehrsrecht gilt: andere Länder, andere Regeln. In den Niederlanden, Dänemark und in der Schweiz sollte man Besonderheiten beachten, sonst kann es teuer werden.



1. Niederlande: Rasen verboten

Wer mit dem Auto oder Wohnmobil in die Niederlande fährt, muss an der Grenze erstmal ordentlich abbremsen. Für Pkw gilt auf allen Autobahnen tagsüber eine Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h, von 19 Uhr bis 6 Uhr sind bis zu 130 km/h erlaubt. „Wird man mit fünf km/h zu schnell erwischt, kostet das 29 Euro. Ab 15 km/h mehr auf dem Tacho sind es schon 136 Euro. Bei Geschwindigkeitsüberschreitungen innerorts gelten sogar noch höhere Strafen. Wer mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit über die holländische Autobahn heizt, muss daher in manchen Fällen mit einer Strafanzeige rechnen“, warnt Andreas Föhr, Fachanwalt für Verkehrsrecht in der Bonner Anwaltssozietät Franken Grillo Steinweg und Partneranwalt von Roland Rechtsschutz. Wenn dann ein Bußgeldbescheid im Briefkasten steckt, empfiehlt sich schnelles Handeln: „Da die Niederlande EU-Mitglied sind, können Geldsanktionen ab einer Höhe von 70 Euro auch über die Grenzen hinaus vollstreckt werden.“

2. Dänemark: Zu viel Alkohol im Blut kann teuer werden

Im nördlichen Nachbarland muss das Tagfahr- oder Abblendlicht rund um die Uhr aktiviert sein, also auch tagsüber. „Das Abblendlicht ist Pflicht, wenn schlechte Wetterverhältnisse herrschen, es neblig ist oder die Dämmerung eintritt“, so Föhr. Bei Verstoß sei mit einer Strafe in Höhe von umgerechnet bis zu 70 Euro zu rechnen. Eine andere dänische Besonderheit: „Wohnmobile dürfen in Dänemark nicht auf Parkplätzen, Strandabschnitten

oder sonstigen öffentlichen Plätzen zum Campen abgestellt werden, es drohen Bußgelder bis zu 500 Euro. Dafür eignen sich in Dänemark private Plätze, unter anderem viele ausgeschilderte Campingplätze.“ Andreas Föhr weist auf eine weitere dänische „Spezialität“ hin: „Die Höhe des Bußgeldes bei Überschreiten der 0,5-Promille-Grenze wird häufig anhand des Einkommens berechnet. Das heißt: Das Monatseinkommen wird mit dem Promillewert des Fahrers multipliziert. Bei mehr als zwei Promille wird der Pkw beschlagnahmt und versteigert.“

3. Schweiz: Vorfahrt für „Aufwärtsfahrer“

In diesem Nachbarland mit seinen vielen Hügeln, Bergen und Steigungen sollte auf eine wichtige Besonderheit im Straßenverkehr geachtet werden: die Vorfahrtsregel. „Aufwärtsfahrende Autos haben in der Schweiz immer Vorfahrt. Abwärts fahrende Autos müssen den entsprechenden Verkehrsteilnehmern also stets das Durchkommen ermöglichen“, erklärt Roland-Partneranwalt Föhr.

Sich selbst oder anderen eine Freude machen!
Kunstkalender gemalt von Kindern mit Behinderung



Jetzt reservieren:
Tel.: 06294 4281-70
E-Mail: kalender@bsk-ev.org
www.bsk-ev.org

60 Jahre 1955-2015  Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Wasserburg **Bestattungsvorsorge** Bahnhofsweg 4

0 80 71 / 9 20 46 40

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50

Tag und Nacht erreichbar!
www.bestattungshilfe-riedl.de





Herzliche Einladung zur „kleinen“ Fußwallfahrt nach Altötting



am Sonntag, den 27. August 2023

Treffpunkt ist um 7 Uhr am Bauhof in Bärnham.

Fahrt mit Privatautos nach Heiligenstatt.

Von dort aus gemeinsame Fußwallfahrt auf dem
Kreuzweg nach Altötting, Strecke ca. 7 km.

Besuch der Heiligen Messe.

Ab ca. 13 Uhr gemeinsames Zurückbeten nach
Heiligenstatt.

Es lädt ein der Pfarrverband Eiselfing-Babensham.

Evang.-Luth. Kirche Wasserburg • Surauerstraße 1

Gottesdienstplan

August 2023



Termin	Pfarrer
So. 06.08. 9. So. n. Trinitatis 10.00 Uhr WS 18.00 Uhr Gabersee St. Raphael	Möller Möller
So. 13.08. 10. So. n. Trinitatis 10.00 Uhr WS	Deiml
Sa. 20.08. 11. So. n. Trinitatis 10.00 Uhr WS 18.00 Uhr Gabersee St. Raphael	Peischl Peischl
So. 27.08. 12. So. n. Trinitatis 10.00 Uhr WS	Peischl

**MÜLL
INFOS**

LANDKREIS
ROSENHEIM

**HIER
KLICKEN
-> Link**

www.abfall.landkreis-rosenheim.de

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Eiselfing
Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag:
Südostgrafik UG
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Gemeinde Eiselfing
1. Bürgermeister Georg Reinthaler

Anschrift des Verlags: Südostgrafik UG
Mozartsraße 66a
83512 Wasserburg
Tel.: 08071-922 42 08, Mobil: 0162-8909727
E-mail: werner.neuner@suedostgrafik.de
Auflagen: 1.450 Stück
Verteilungen an sämtliche Haushalte
der Gemeinde Eiselfing
Erscheinung: Monatlich

Anschrift der Redaktion:
Mitteilungsblatt der Gemeinde Eiselfing
Am Pfarrstadl 1, 83549 Eiselfing
Tel.: 08071-9097-12 · Fax: 08071-9097-16
E-mail: gebuehren@eiselfing.de
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Südostgrafik UG

DA BIST DU JA!

Meron, 5 Jahre

Viele Kinder wie Meron suchen Hilfe.
WERDE PATE!

World Vision
Zukunft für Kinder!

WORLDVISION.DE

DZI
Spenden-
Siegel

REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

für die September-Ausgabe 2023 ist

Donnerstag, 17. August 2023

Beiträge, die in der kommenden Ausgabe erscheinen sollen, werden bis zu diesem Tag an die Gemeindeverwaltung erbeten.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge nach Möglichkeit als Word-Dokument an gebuehren@eiselfing.de

Bilder bitte nicht in die Dokumente einbinden, sondern als jpg-Datei separat mitsenden. Mit der Zusendung von Bildern übernimmt der/die Absender/-in die Verantwortung, dass die Bilder frei von Rechten Dritter verwendet werden dürfen und stellt die Gemeinde Eiselfing von allen Ansprüchen wegen der Veröffentlichung der Bilder frei.



100 JAHRE

Wir möchten Danke sagen!

An unserem Tag der offenen Tür am 01.07.2023 haben uns regionale Vereine und ehrenamtliche Rettungsdienste unterstützt, ohne euch wäre es nicht möglich gewesen unser Jubiläum so fassettenreich zu feiern.

Ein herzliches vergelt's Gott an alle Mitwirkenden!

